





# Algorithmen und Datenstrukturen

Wintersemester 2018/19
13. Vorlesung

Binäre Suchbäume

### Zwischentest II: Do, 20. Dez, 8:30 – 10:00

- Zufallsexperimente, (Indikator-) Zufallsvariable, Erwartungswert
- (Randomisiertes) QuickSort
- Untere Schranke f\u00fcr WC-Laufzeit von vergleichsbasierten Sortierverfahren
- Linearzeit-Sortierverfahren
- Auswahlproblem (Median)
- Elementare Datenstrukturen
- Hashing
- Binäre Suchbäume

Anmeldung: ab sofort, aber nur bis zum 18.12.

# Dynamische Menge

verwaltet Elemente einer sich ändernden Menge *M* 



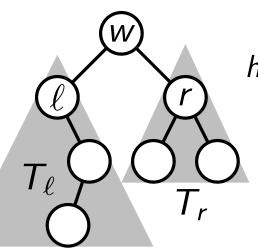
| Abstrakter Datentyp             | Funktionalität |             |            |  |  |
|---------------------------------|----------------|-------------|------------|--|--|
| ptr Insert(key $k$ , info $i$ ) | )              | <br>A d - w | )          |  |  |
| Delete(ptr x)                   | Anderungen     |             | Wörterbuch |  |  |
| ptr Search(key $k$ )            | )              |             | J          |  |  |
| ptr Minimum()                   |                |             | •          |  |  |
| ptr Maximum()                   |                | Anfragen    |            |  |  |
| ptr Predecessor(ptr $x$ )       |                |             |            |  |  |
| ptr Successor(ptr $x$ )         |                |             |            |  |  |

Implementierung: je nachdem...

### Implementierung

\*) unter bestimmten Annahmen.

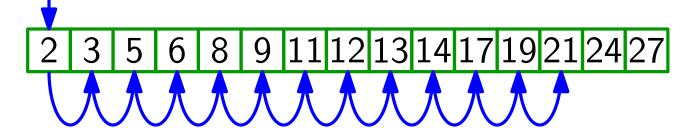
|                   | Search              | Ins/Del               | Min/Max            | Pred/Succ   |
|-------------------|---------------------|-----------------------|--------------------|-------------|
| unsortierte Liste | $\Theta(n)$         | $\Theta(1)$           | $\Theta(n)$        | $\Theta(n)$ |
| unsortiertes Feld | $\Theta(n)$         | $\Theta(1)/\Theta(n)$ | $\Theta(1)^\oplus$ | $\Theta(n)$ |
| sortiertes Feld   | ?                   | $\Theta(n)$           | $\Theta(1)$        | $\Theta(1)$ |
| Hashtabelle       | $\Theta(1)^{\star}$ | $\Theta(1)^{\star}$   | <del></del>        |             |
| Binärer Suchbaum  | $\Theta(h)$         | $\Theta(h)$           | $\Theta(h)$        | $\Theta(h)$ |



 $h(T) = H\ddot{o}he des Baums T$ 

= Anz. Kanten auf längstem Wurzel-Blatt-Pfad

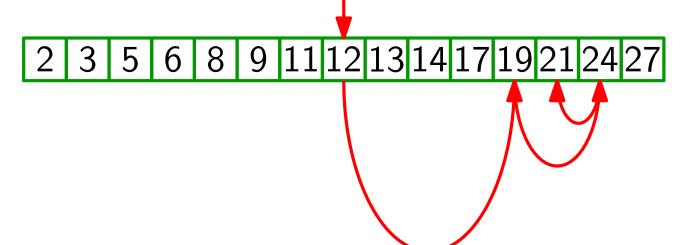
$$= egin{cases} 0 & \text{falls Baum} = \mathsf{Blatt} \ 1 + \mathsf{max}\{h(T_\ell), h(T_r)\} & \mathsf{sonst.} \end{cases}$$



Suche 21!

hier im Worst Case

Lineare Suche: 13 n Schritte



Suche 21!

im Worst Case hier

Lineare Suche:

13

Schritte

Binäre Suche:

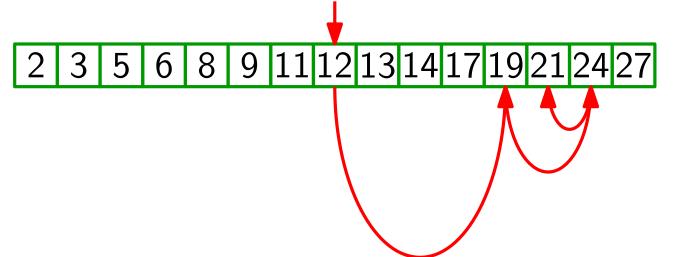
Schritte\*

grob: Wie oft muss ich *n* halbieren, bis ich bei 1 bin?

genau:  $T(n) \le T(|n/2|) + 1$  und T(1) = 1

$$\leq T(\lfloor n/4 \rfloor) + 1 + 1 \leq \cdots \leq T(1) + 1 + \cdots + 1$$

 $<sup>^{\</sup>star}$  ) Je nach Implementierung braucht ein Schritt ein oder zwei Vergleiche (z.B. = und < ).



Suche 21!

hier

im Worst Case

 $\approx 1$  Mio.

**Lineare Suche:** 

13

Schritte

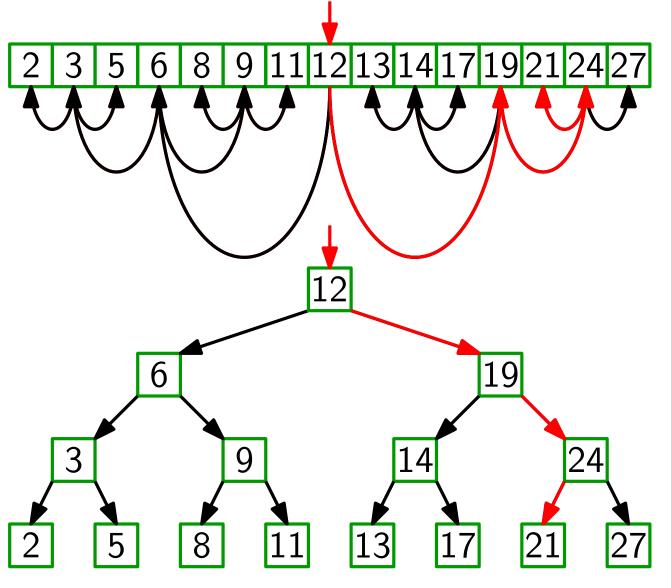
 $2^{20}-1$ 

Binäre Suche:

$$\lceil \log_2(n+1) 
ceil$$
 Schritte $^\star$ 

20

 $<sup>^{\</sup>star}$ ) Je nach Implementierung braucht ein Schritt ein oder zwei Vergleiche (z.B. = und <).

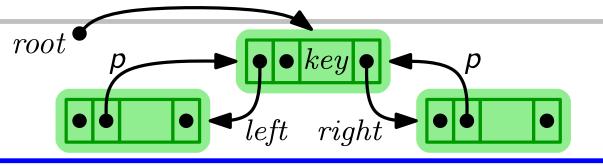


Suche 21!

Binärer Suchbaum

Binärer-Suchbaum-Eigenschaft: Für jeden Knoten v gilt: alle Knoten im linken Teilbaum von v haben Schlüssel  $\leq v.key$  rechten

### Bin. Suchbaum



#### **Abs. Datentyp**

BinSearchTree()

Node Search(key k)

Node Insert(key k)

Delete(Node x)

Node Minimum()

Node Maximum()

Node Predecessor(Nd. x)

Node Successor(Node x)

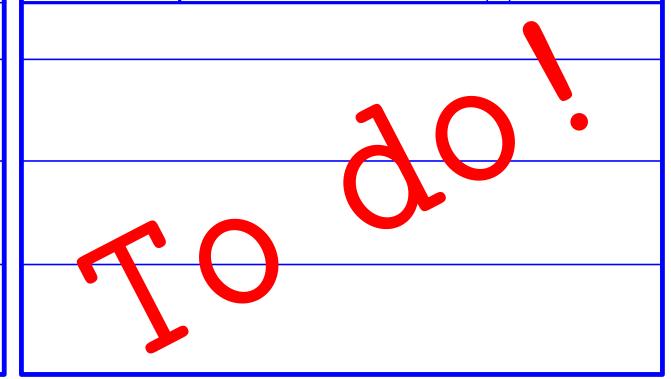
#### **Implementierung**

root = nil | Node(key k, Node par) | Nodekey = kp = par

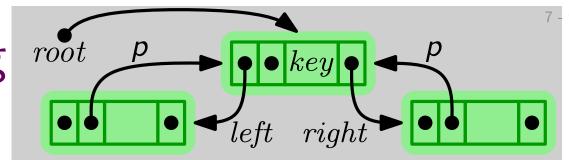
right = left = nil

Node root

 $\mathsf{key}\ key$ Node left Node rightNode p



### Inorder-Traversierung



(Binäre) Bäume haben eine zur Rekursion einladende Struktur...

Beispiel: Gib Schlüssel eines binären Suchbaums sortiert aus!

Lösung:

- 1. Durchlaufe rekursiv linken Teilbaum der Wurzel.
- 2. Gib den Schlüssel der Wurzel aus.
- 3. Durchlaufe rekursiv rechten Teilbaum der Wurzel.

#### Code:

$$egin{aligned} & \operatorname{InorderTreeWalk}(\operatorname{Node}\ x = root) \ & \operatorname{if}\ x 
eq nil\ & \operatorname{then} \ & \operatorname{InorderTreeWalk}(x.left) \ & \operatorname{gib}\ x.key\ & \operatorname{aus} \ & \operatorname{InorderTreeWalk}(x.right) \end{aligned}$$

#### Korrektheit

zu zeigen: Schlüssel werden in sortierter Rf. ausgegeben.

Induktion über die Baumhöhe h.

h = -1: Baum leer, d.h. root = nil

 $h \ge 0$ : Ind.-Hyp. sei wahr für Bäume der Höhe < h.

Seien  $T_{\text{links}}$  und  $T_{\text{rechts}}$  li. & re. Teilbaum der Wurzel.

 $T_{\text{links}}$  und  $T_{\text{rechts}}$  haben Höhe < h. [rekursive Def. der Höhe!]

Also werden ihre Schlüssel sortiert ausgegeben.

 $Bin\ddot{a}rer-Suchbaum-Eigenschaft \Rightarrow$ 

Ausgabe (sortierte Schlüssel von  $T_{\text{links}}$ , dann root.key, dann sortierte Schlüssel von  $T_{\text{rechts}}$ ) ist sortiert.

#### Code:

InorderTreeWalk(Node x = root)

if  $x \neq nil$  then

InorderTreeWalk(x.left)

gib x.key aus

InorderTreeWalk(x.right)

#### Laufzeit

Anz. der Knoten im linken / rechten Teilbaum der Wurzel

$$T(n) = \begin{cases} 1 & \text{falls } n = 1, \\ T(k) + T(n-k-1) + 1 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Zeige (mit Substitutionsmethode)  $T(n) \le c \cdot n - 1$ 

#### Code:

Inorder Tree Walk (Node 
$$x = root$$
)

if  $x \neq nil$  then

Inorder Tree Walk ( $x.left$ )

gib  $x.key$  aus

Inorder Tree Walk ( $x.right$ )

### Laufzeit

$$T(n) = egin{cases} 1 & ext{falls } n = 1, \ T(k) + T(n-k-1) + 1 & ext{sonst.} \end{cases}$$

Zeige (mit Substitutionsmethode)  $T(n) \le c \cdot n - 1$ 

oder:

Für jeden Knoten und jede Kante des Baums führt InorderTreeWalk eine konstante Anz. von Schritten aus.

Für Bäume gilt: #Kanten = #Knoten -1 = n-1

Ubung: zeig's mit Induktion!

Code:

InorderTreeWalk(Node 
$$x = root$$
)

if  $x \neq nil$  then

InorderTreeWalk( $x.left$ )

gib  $x.key$  aus

InorderTreeWalk( $x.right$ )

### Laufzeit

$$T(n) = egin{cases} 1 & ext{falls } n = 1, \ T(k) + T(n-k-1) + 1 & ext{sonst.} \end{cases}$$

Zeige (mit Substitutionsmethode)  $T(n) \le c \cdot n - 1$ 

oder: Für jeden Knoten und jede Kante des Baums führt InorderTreeWalk eine konstante Anz. von Schritten aus.

Für Bäume gilt: 
$$\#$$
Kanten  $= \#$ Knoten  $-1 = n-1$ 

$$\Rightarrow T(n) = c_1 \cdot (n-1) + c_2 \cdot n \in O(n).$$

#### Code:

InorderTreeWalk(Node x = root)

if  $x \neq nil$  then

InorderTreeWalk(x.left)

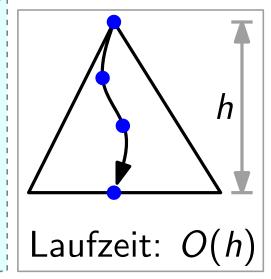
gib x.key aus

InorderTreeWalk(x.right)

#### Suche

#### Aufgabe: Schreiben Sie Pseudocode für die rekursive Methode

```
Node Search(key k, Node x = root)
            if x == nil or x.key == k then
                return x
            if k < x.key then
rekursiv
                  return Search(k, x.left)
            else return Search(k, x.right)
```



iterativ

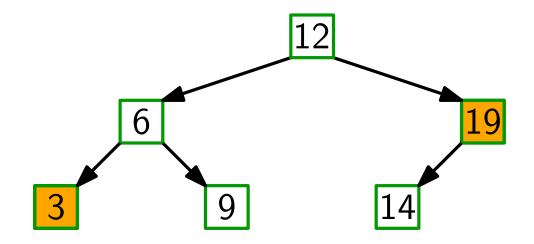
```
while x \neq nil and x.key \neq k do
   if k < x.key then
         x = x.left
   else x = x.right
return x
```

Laufzeit: O(h)

Trotzdem schneller, da keine Verwaltung der rekursiven Methodenaufrufe.

### Minimum & Maximum

Frage: Was folgt aus der Binäre-Suchbaum-Eigenschaft für die Position von Min und Max im Baum?



Antwort: Min steht ganz links, Max ganz rechts!

Aufgabe: Schreiben Sie für binäre Suchbäume die Methode

```
Node Minimum(Node x = root) — iterativ!

if x == nil then return nil

while x.left \neq nil do

x = x.left

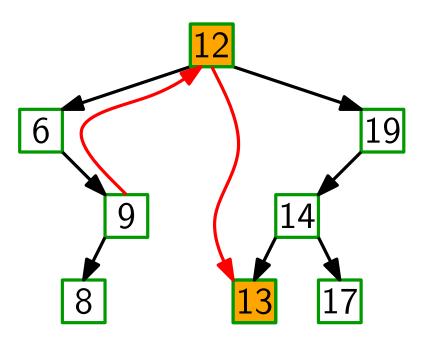
return x
```

## Nachfolger (und Vorgänger)

Vereinfachende Annahme: alle Schlüssel sind verschieden.

**Erinnerung:** Nachfolger(x) = Knoten mit kleinstem Schlüssel unter allen y mit y.key > x.key.

=  $arg min_y \{y.key \mid y.key > x.key\}$ .



Nachfolger(19) := nil

Nachfolger(12) = ?

Nachfolger(9) = ?

13 == Minimum(,,12.right'')

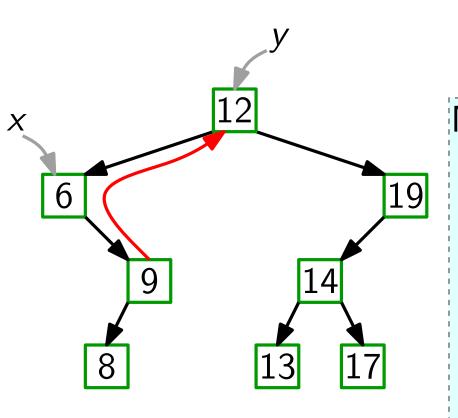
9 hat kein rechtes Kind; 9 == Maximum(,,12.left")

## Nachfolger (und Vorgänger)

Vereinfachende Annahme: alle Schlüssel sind verschieden.

Erinnerung: Nachfolger(x) = Knoten mit kleinstem Schlüssel unter allen y mit y.key > x.key.

=  $arg min_y \{y.key \mid y.key > x.key\}$ .



Tipp: Probieren Sie auch z.B. Successor("19")!

# Einfügen

```
Node Insert(key k)
y = nil
x = root
while x \neq nil do
y = x
if k < x.key then
x = x.left
else x = x.right
```

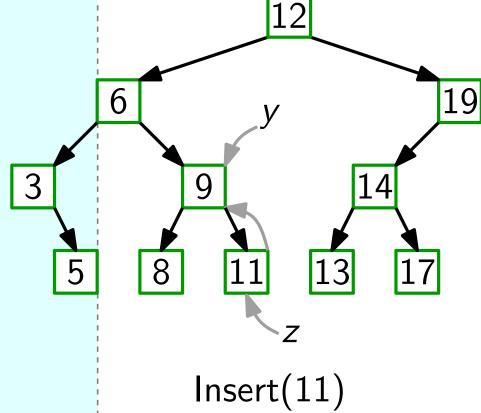
Insert(11)

## Einfügen

```
Node Insert(key k)
                                                   12
  y = nil
  x = root
                                                               19
                                        6
  while x \neq nil do
      y = x
                                  3
      if k < x.key then
            x = x.left
                                                      13
      else x = x.right
  z = \text{new Node}(k, y)
                                              Insert(11)
                                              x == nil
```

## Einfügen

```
Node Insert(key k)
  y = nil
  x = root
                                        6
  while x \neq nil do
      y = x
                                  3
                                             9
      if k < x.key then
           x = x.left
      else x = x.right
  z = \text{new Node}(k, y)
  if y == nil then root = z
  else
      if k < y.key then y.left = z
                          y.right = z
      else
  return z
```



x == nil

19

14

#### Löschen

Sei z der zu löschende Knoten. Wir betrachten drei Fälle:

1. z hat keine Kinder.

Falls z linkes Kind von z.p ist, setze z.p.left = nil; sonst umgekehrt. Lösche z.

**2.** z hat ein Kind x.

3. z hat zwei Kinder.

### Löschen

Sei z der zu löschende Knoten. Wir betrachten drei Fälle:

**1.** z hat keine Kinder.

Falls z linkes Kind von z.p ist, setze z.p.left = nil; sonst umgekehrt. Lösche z.

**2.** z hat ein Kind x.

Setze den Zeiger von z.p, der auf z zeigt, auf x. Setze x.p = z.p. Lösche z.

**3.** z hat zwei Kinder.

14

#### Löschen

Sei z der zu löschende Knoten. Wir betrachten drei Fälle:

1. z hat keine Kinder.

Falls z linkes Kind von z.p ist, setze z.p.left = nil; sonst umgekehrt. Lösche z.

**2.** z hat ein Kind x.

Setze den Zeiger von z.p, der auf z zeigt, auf x. Setze x.p = z.p. Lösche z.

**3.** z hat zwei Kinder.

Setze y = Successor(z) und z.key = y.key. Lösche y. (Fall 1 oder 2!)

### Zusammenfassung

Satz. Binäre Suchbäume implementieren alle

dynamische-Menge-Operationen in O(h) Zeit,

wobei h die momentane Höhe des Baums ist.

**Aber:** Im schlechtesten Fall gilt  $h \in \Theta(n)$ .

**Ziel:** Suchbäume balancieren  $\Rightarrow h \in O(\log n)$